



DIE NORDWEST STADT

HEFT 41 JULI 2025 | Bürgergemeinschaft Nordweststadt e. V.

Miteinander und Füreinander „Kultur Northwest“ – ein rundum gelungenes Fest





Badischer Landesverein
seit 1849

**Miteinander.
Für Menschen.**

Wir
bieten
FSJ- und
Bufdi-
Stellen!

Haus Karlsruher Weg

Für Menschen mit Pflegebedarf

- Pflegeheim mit kleinen, familiären Wohngruppen mit 92 individuell einrichtbaren Zimmern
- wertschätzende und an den Bedürfnissen und Wünschen der Bewohnerinnen und Bewohner orientierte Pflege
- ideale Bedingungen für Menschen mit Demenzerkrankungen
- vielfältige Freizeitangebote
- Begleitung durch eigenen Sozialdienst
- direkter Zugang zur parkähnlichen Gartenanlage
- Haustiere sind willkommen

Besuchen Sie uns in der Julius-Hirsch-Straße 2, 76185 Karlsruhe
oder wenden Sie sich an Götz Baganz, Einrichtungsleitung
T 0721 276603-0, goetz.baganz@b-lv.de, www.b-lv.de





Dr. Markus Dreixler,
1. Vorsitzender der
Bürgergemeinschaft
Nordweststadt e.V.



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Juni brachte uns pünktlich zum Sommerbeginn wieder einmal Hitzerekorde allerorten. Mitten in der ersten Hitzewelle haben wir trotz herausfordernder Bedingungen unser Kulturfest gefeiert und es war ein tolles Wochenende voller Leben.

Herzlichen Dank allen, die mitgeholfen aber auch allen, die mitgefeiert haben. Dank an die Bands und allen, die auf der Bühne mitgewirkt und ein tolles Programm geboten haben und Dank an die Künstler für den Einblick in ihre Arbeit. Schließlich auch Dank allen Institutionen und Vereinen, die ein buntes Angebot für die Kinder im „Sinneswäldchen“ ermöglichen.

Ein solches Fest ist bei allem ehrenamtlichen Engagement ohne Sponsoren nicht denkbar. Wir haben uns sehr über deren Unterstützung auch in diesem Jahr gefreut.

Diese Tage haben aber auch gezeigt, dass wir uns zukünftig darauf einstellen müssen, dass der Klimawandel uns vor Herausforderungen in unserem gesellschaftlichen Miteinander stellen wird. Werden andernorts dabei möglichst viele Pflastersteine durch Grünflächen ersetzt, pflastern wir in Karlsruhe derzeit unsere Innenstadt neu und haben alte Bäume entfernt. Für die Erstellung eines Hitzeplans gab es in Karlsruhe immerhin bereits erste Workshops.

Unsere Nordweststadt ist grün aber auch sie braucht noch mehr Entsiegelung von Bodenflächen, mehr Schattenplätze. Auch der Walther-Rathenau-Platz, quasi unser Festplatz, gehorcht überwiegend funktionalen Ansprüchen und man hat bei der Umgestaltung vor einigen Jahren den Klimawandel und den Menschen offensichtlich nicht im Blick gehabt. Vielleicht lässt sich da in Zukunft noch etwas machen. Ein Sonnensegel wäre zum Beispiel nicht nur ein Hingucker, sondern würde die Aufenthaltsqualität erheblich steigern und im Sommer weitere Veranstaltungen denkbar machen. Ein Antrag der CDU-Stadtratsfraktion auf einen Brunnen am Platz wurde bislang leider nicht positiv vom Gemeinderat beschieden. Wie bei Vielem, verbleibt es auch hier hartnäckig zu bleiben.

Allen denen, für die es diese Tage nun in den Urlaub geht, sei es in die Nähe oder Ferne, wünschen wir schöne Ferien. Kommen Sie gut erholt wieder.

An den beiden ersten Schul-Ferientagen laden wir die Kinder des Stadtteils noch auf den Aktivspielplatz zusammen mit dem Stadtjugendausschuss zur großen Ferienstartaktion ein.

Mit den besten Wünschen für eine gelingende, sommerliche Zeit

Markus Dreixler

1. Vorsitzender

Inhalt

Editorial	3
Wichtiges auf einen Blick	5
Topthema:	
„Kultur Northwest“ 2025	6
Sonderthema	18
Aus der Bürgergemeinschaft	20
Herbstausflug	24
Nordweststadtnotizen	26
Rätselecke	28
Trauernetz	29
Aus den Pfarrgemeinden und Sozialverbänden	30
Aus den Vereinen	36
Service, Termine	42
Veranstaltungskalender	43
Mitglieder und Impressum	44
Beitrittserklärung	46

Titelbild: Stadtteilstadt „Kultur Northwest“

Foto: Edeltraud Götze

**Alle Informationen und noch mehr
finden Sie auf:**

www.ka-nordweststadt.de



„Kultur Northwest“
Musik, Genuss und gute Laune



Einsatz für den Erhalt des Adolf-Ehrmann-Bads



Rodung an der Haltestelle August-Bebel-Straße

MR

Michael Roth

Elektrische Anlagen GmbH & Co.KG

Ihr Partner

für Elektroarbeiten

in der Nordweststadt.

Hambacher Str. 18
76187 Karlsruhe

Telefon: 0721 / 7 11 90
E-Mail: roth-elektro@web.de



Große Ferienstart-Aktion

Für Kinder von 6-12 Jahren finden
zwei spannende Tage auf dem
Aktivspielplatz statt

**Termin: Donnerstag, 31.07. &
Freitag, 01.08.2025**

kosten- und anmeldefreies,
offenes Angebot
von 10:00 – 15:00 Uhr

Kartsruhe spielt 2025

Am **Donnerstag, den 25.09.2025**

wird von **14:00 bis 17:00 Uhr**

die August-Bebel-Straße
wieder in eine temporäre
Spielstraße umgewandelt.

Nähere Infos auf Seite 22



Herbstausflug

**Herbstausflug 2025
der Bürgergemeinschaft**

am 25. September 2025

Näheres auf Seite 24



Einladung

zum fröhlichen Miteinander beim
Marktfrühschoppen auf dem
Walther-Rathenau-Platz mit der
Bürgergemeinschaft Nordweststadt e.V.

am 27. September 2025

von 09:30 – 13:00 Uhr

Wie immer mit Weißwurst,
Brezeln und Getränken.

Wir freuen uns auf Sie!



„KULTUR NORDWEST“ 2025



Buntes Programm für Jung und Alt – Musik, Genuss und ganz viel gute Laune

Trotz großer Hitze ließen es sich viele Nordweststädterinnen und Nordweststädter – ebenso wie zahlreiche Gäste von außerhalb – nicht nehmen, zum Walther-Rathenau-Platz zu kommen. Bereits zum sechsten Mal wurde dieser zum Treffpunkt für Kultur und Begegnung. In diesem Jahr gab es sogar ein Jubiläum zu feiern: 50 Jahre Nordweststadt als eigenständiger Stadtteil!

Drei Tage lang wurde ein vielfältiges Programm geboten – mit Musik, Tanz, Kunst und vielen Mitmachaktionen. Ob Bands, Chöre oder Tanzgruppen – sie alle sorgten für beste Stimmung. Mal laut und fetzig, mal leise und gefühlvoll. Einige Darbietungen beein-

druckten sogar mit akrobatischen Einlagen. Musikschülerinnen und -schüler zeigten voller Begeisterung ihr Können.

Kurzfristig eingesprungen für die krankheitsbedingt ausgefallene Band „Harpers Inn“ war das Duo „Plain Vanilla Music“. Die beiden Musiker, Mitch Wagner aus Mühlburg und Wolle Winter aus der Nordweststadt, begeisterten mit unverfälschter akustischer Musik – ganz ohne künstliche Zusätze. Seit 2016 bringen sie als Formation bekannte Songs der letzten 100 Jahre in ihrem ganz eigenen Stil auf die Bühne – mit Gitarre, Ukulele, Mundharmonika und zweistimmigem Gesang. Mehr Infos gibt es unter <https://plainvanillamusic.mystrikingly.com/>





Offizielle Eröffnung mit Fassanstich
(v.li. Stadträtin Leonie Wolf, Dorothee Scheidtweiler, Achim Thiele
(beide Brauerei Hatz-Moninger) und
Markus Dreixler (BG)



Duo Plain Vanilla Music

Großen Andrang gab es auch beim Kinderprogramm im „Sinneswäldchen“, organisiert von Sascha Kutzli vom Stadtjugendausschuss. Ein Highlight war zudem die Malaktion von Anneluise Reifsteck vor der Kirche. Und für echte Abkühlung sorgte die Jugendfeuerwehr Mühlburg – mit dem großen Wasserteuch durfte ordentlich gespritzt werden. Auch die Jugend des Technischen Hilfswerks zeigte ihr Können.

Die Kunstausstellung im Kirchengebäude stieß auf großes Interesse – sogar Oberbürgermeister Mentrup nahm sich bei seinem Kurzbesuch Zeit für Gespräche mit den ausstellenden Künstlerinnen und Künstlern.

Das Ökumenische Café und das Team vom Café vis-à-vis lud zu Kaffee, Kuchen und mehr ein.

Ein solches Fest auf die Beine zu stellen, macht immer wieder Freude. Unser bewährtes Organisationsteam, Simon Graf und Horst Götze, hat erneut ein ganzes Jahr Arbeit und Herzblut in die Vorbereitung gesteckt. Rund 200 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer haben mitgeholfen – ohne sie wäre dieses Fest nicht möglich. Herzlichen Dank!

Auch in diesem Jahr wurde deutlich, wie lebendig und vielfältig das Miteinander in der Nordweststadt ist.

Gemeinsam feiern, gemeinsam Freude erleben – das ist „Kultur Nordwest“.

Text: Edeltraud Götze

Fotos: Edeltraud Götze, Horst Götze, Wolfgang Jahn



Die Organisatoren
Simon Graf, Horst Götze (von li.)



Kulturfest – Kinderspielbereich im Sinneswäldchen

Auch in diesem Jahr wurde im „Sinneswäldchen“ wieder gespielt, gelacht und sich kreativ ausgetobt – bei sommerlicher Hitze und bester Stimmung. Trotz der hohen Temperaturen kamen viele Kinder und Familien vorbei, um gemeinsam auf Entdeckungstour zu gehen.

Einige Einrichtungen, Vereine und freiwillig Engagierte haben ein buntes Mitmachangebot auf die Beine gestellt. Rund ums „Sinneswäldchen“ gegenüber vom Walter-Rathenau-Platz gab es viel zu erleben: Farbschleuder-Bilder, kleine Schiffchen, Gespräche über Gefühle – und beim THW und der Feuerwehr konnten Kinder Technik aus nächster Nähe entdecken. Als der Schatten kam, wurde auch die Spielstraße rege genutzt: Riesenseifenblasen flogen durch die Luft, es gab spannende Hockey-Matches und ein gigantischer Tauzieh-Wettkampf, bei dem Kinder, Eltern und Helfende gemeinsam anpackten. Clownfrau Trine und das Kasperletheater rundeten das Programm ab.

Durch die großzügige Pfandbonspendenaktion von REWE und der Bürgergemeinschaft im Vorfeld konnten neben der Refinanzierung der Materialkosten auch gratis Äpfel & Pflirsiche für alle Kinder realisiert werden.

Auch wenn es wetterbedingt etwas ruhiger war als vor zwei Jahren, war an beiden Tagen eine fröhliche, offene und ausgelassene Atmosphäre zu spüren. Dass solche Feste möglich sind, liegt vor allem am Engagement so vieler Menschen aus der Nordweststadt und der engen Zusammenarbeit mit der Bürgergemeinschaft Nordweststadt. Dafür ein großes Dankeschön!

Und: Wir freuen uns über alle, die Lust haben, sich beim nächsten Mal einzubringen – egal ob mit einer Idee, einem Angebot oder einfach nur helfenden Händen. Sprich uns gerne an!

Text: Sascha Kutzli





Herzlich Willkommen











Kunstaussstellung in der Petrus-Jakobus-Kirche

Künstler aus der Nordweststadt bzw. mit Bezug zum Stadtteil beeindruckten mit einer Auswahl ihrer Werke. OB Mentrup suchte bei seinem Rundgang das Gespräch mit den Künstlern. Harald Pflug konnte seine Bücher krankheitsbedingt leider nicht vorstellen.



Arkady Zborovsky



Kai Hoepker





Belarmino Barros



Inge Stöhr



Ursula Schuch-Daniel



Anneluise Reifsteck mit ihren Bildern
und bei der Malaktion mit den Kindern



Zu den Künstlern:

Belarmino Barros ist 1972 in Mosambik geboren. In Leipzig hat er Kunst und Geschichte studiert. 2002 kam er nach Karlsruhe, wo er künstlerisch und pädagogisch tätig ist. Seit 2013 wohnt er in der Nordweststadt.

Für **Kai Hoepker** hat alles in frühen Kinderjahren im Fotolabor seines Vaters angefangen. Sein fotografisches Motto: „Licht erzählt Geschichten - jeder versteht sie anders. Ich liebe Geschichten.“ Die ausgestellten Fotos erzählen Geschichten aus der Corona-Zeit, als alle versucht haben, einen Weg durch diese schwierige Zeit und somit auch Freiräume zu finden.

Für **Anneluise Reifsteck** ist „Malen eine Sache des Sehens“. Gemäß diesem Motto hat sich Anneluise Reifsteck der Kunst gewidmet und eindrucksvolle Gemälde geschaffen. Die Künstlerin aus der Nordweststadt deckt mit ihren Werken in Öl- oder Acrylfarben auf Leinwand, Holz oder Papier ein breites Spektrum der Malerei ab.

Ursula Schuch-Daniel lebt seit 1979 mit Unterbrechungen in der Nordweststadt. Sie hat sich schon immer gerne auf verschiedene Weise kreativ ausgedrückt (z. B. Acrylmalerei, Arbeiten mit Materialien wie Steine, Holz, Seidenpapier etc.). Die Holzfiguren sind alle aus Fundholz entstanden, welches sie letztes Jahr in der NW-Stadt aufgesammelt hat.

Inge Stöhr ist in der Weingartensiedlung zu Hause. Sie arbeitet mit Acryl, Tempera, Öl, Farbpigmenten, Beize und Kreide. Ein Geschenkgutschein ihrer Töchter gab vor ca. 20 Jahren den Anstoß, einen Kurs in der staatlichen Kunsthalle zu besuchen.

Arkady Zborovsky kam mit seiner Familie 2002 aus Moskau nach Karlsruhe. Bereits seit seiner Kindheit interessiert er sich für die Malerei und hat viele Kurse besucht. Besonders gerne malt er Natur und Portraits.

Das Ökumenische Café



Das Ökumenische Café während des Kulturfestes Nordwest im Gemeindehaus der Petrus-Jakobus-Gemeinde war ein voller Erfolg!

Dank der guten Organisation der Verantwortlichen aus der evangelischen Petrus-Jakobus-Gemeinde und der katholischen Gemeinde Allerheiligen St. Konrad, der vielen Spenderinnen und Spender leckerer, selbstgebackener Kuchen und der Helfer im Café beim Aufbau, während des Festes und beim Abbau und nicht zuletzt der vielen Genießer der Kuchen und des Kaffees kommt der Beiertheimer Tafel ein **Spendenbetrag von 1.271,65 €** zugute.

Ein herzliches Dankeschön dafür!!!

Danke ...

allen Bands, Künstlern und Mitwirkenden:

Blue Boys, Grace Under Pressure, Gablonzky Beat, Cover with the moon, Klasse 6 der Rennbuckel Realschule, Capoeira Tanz, Vocal Up, Dulceamargo Flamenco, Jugendorchester Stadt Karlsruhe, Plain Vanilla Music, Detention, Haevens Gate Music Ministry, Kinder-Klavierkonzert, Tanzszene Karlsruhe/Waacking/Breakin/Hip-Hop, Carmine Biscosi & The Kitchen Work Fellows, Quarter to Eight, Stranger Fellas, Mr. Cross und Sarrive.

Aktive beim Kinderprogramm:

Jugendfeuerwehr Mühlburg, THW Karlsruhe - Jugendabteilung, evang. Kirche – Christin Auerswald, Kindermalwerkstatt Kind & Kunst e.V., Kindergarten St. Matthias, Kinder- und Familienzentrum & Quartiersmanagement Nordweststadt, Schulsozialarbeitsteam aus der Nordweststadt, Aktivspielplatz & Kinder- und Jugendhaus Nordwest.

Moderatorin:

Doreen Baader

Kunstaussstellung:

Belarmino Barros, Kai Hoepker, Anneluise Reifsteck, Ursula Schuch-Daniel, Inge Stöhr, Arkady Zborowski

Weitere an der Veranstaltung beteiligte Organisationen und Vereine:

Evangelische Petrus-Jakobus-Gemeinde, Katholische Seelsorgeeinheit Allerheiligen/Heilig Kreuz, DRK Neureut, Johannes Kepler Privatschulen

Weitere Förderer:

Elektro Glöckner, Eugen-Richter-Straße 2, 76187 Karlsruhe
Dietrich Huber, Sanitär

Weingut Stadler, Hauptstraße 59, 76889 Dierbach
boesner GmbH, Daimlerstr. 15, 76185 Karlsruhe, Künstlermaterial+Einrahmung+Bücher
TEAM4 – Licht und Tonanlagen, Wössinger Straße 13A, 76327 Pfinztal
Cover/Plakat: Paddy Böhm, Ludwigshafener Straße 21d, 76187 Karlsruhe
Layout: ipunkt-Design, Inger Pförtner

Wir danken allen namentlich genannten und nicht genannten Mitwirkenden, Helfern, Sponsoren und Förderern, die uns bei der Vorbereitung und Durchführung unseres Stadtteilstestes „Kultur Nordwest“ unterstützt haben sowie den Nachbarn und Nachbarinnen für Ihr Verständnis.

Die Bürgergemeinschaft Nordweststadt e.V.



Text: Edeltraud Götzte



Gemeinsam für den Erhalt des Hallenbades

Schwimmclub Neureut e.V., Freundeskreis Hallenbad Neureut e.V. und DLRG Ortsgruppe Neureut e.V. informieren beim Kulturfest in der Nordweststadt



Der Schwimmclub Neureut e.V., der Freundeskreis Hallenbad Neureut e.V. und die DLRG Ortsgruppe Neureut e.V. präsentierten sich gemeinsam auf dem Kulturfest in der Nordweststadt. Ziel der Aktion war es, die Bürgerinnen und Bürger des Stadtteils über die aktuelle Situation rund um den Erhalt des Hallenbades in Neureut sowie die Überlegungen zu einem möglichen Neubau im Norden der Stadt zu informieren.

Am gemeinsamen Stand konnten sich Interessierte umfassend über die Bedeutung des Hallenbades für die Region sowie die verschiedenen Initiativen zum Erhalt oder Neubau informieren. Ein erheblicher Teil der Kinder, die im Neureuter Hallenbad schwimmen lernen, kommt aus der Nordweststadt. Die Resonanz der Besucher war durchweg positiv: Viele betonten, wie wichtig nach wie vor die Fähigkeit zu schwimmen ist – insbesondere für Kinder und Jugendliche. Ein wohnortnahes Schwimmbad wird nicht nur als sportliche und gesundheitliche Bereicherung gesehen, sondern auch als unverzichtbar für den Schwimmunterricht der Schulen.

Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger sowie Gemeinderätinnen und -räte nutzten die Gelegenheit, sich in die ausliegende Unterschriftenliste einzutragen und so ihre Unterstützung für den Erhalt oder Neubau des Hallenbades zu bekunden.

Die Vertreter der drei Vereine danken allen Unterstützern und werden sich weiterhin mit Nachdruck für eine zukunftsfähige Lösung zum Erhalt des Schwimmbadstandortes im Norden der Stadt Karlsruhe einsetzen. Weitere Informationen und Möglichkeiten zur Beteiligung werden zeitnah auf den jeweiligen Vereinswebseiten veröffentlicht.

Text und Foto: M. Havemann



**Bei uns finden auch Sie
Ihre Wunschbrille.**

Wir freuen
uns auf Ihren
Besuch!

Apollo in Karlsruhe
Landauer Straße 8

Apollo 
Rund 900x in Deutschland | apollo.de  

unsere Dienstleistungen :

Altenpflege

Krankenpflege

Familienversorgung

Verhinderungspflege

Haushaltshilfen

**Kompetent
rund um die Pflege
und Betreuung
zu Hause**

Essen auf Rädern

Einkaufsdienst

Begleitservice

24 h-Betreuung

Pflegeberatung

Pflegeleitstelle

Alte Kreisstr. 40

76149 Karlsruhe

E-mail: info@habura-ka.de

www.habura-ka.de



Pflegeservice

Habura

Pflege, Betreuung & Service

Telefon: (0721) 663 999 0

Wie geht es weiter mit dem Adolf-Ehrmann-Bad in Neureut?



Seit über zehn Jahren wird über die Zukunft des Adolf-Ehrmann-Bades in Neureut diskutiert. Das Hallenbad, 1964 erbaut, ist stark in die Jahre gekommen und inzwischen marode. Eine Sanierung wäre sehr kostenintensiv und auf lange Sicht nicht wirtschaftlich – ein Neubau ist deshalb unumgänglich. Doch aufgrund der angespannten Haushaltslage der Stadt Karlsruhe wird dieser immer wieder aufgeschoben. Um den dringend benötigten Neubau einzufordern, hat sich der Freundeskreis Hallenbad Neureut e.V. gegründet. Schon bevor das alte Bad endgültig geschlossen wird, setzt sich der Verein dafür ein, den Neubau voranzutreiben und den Betrieb des bestehenden Bades so lange wie möglich aufrechtzuerhalten. Als möglicher Standort für das neue Bad bietet

sich das geplante Baugebiet Neureut Zentrum III an – es liegt nördlich der Neureuter Querallee und umfasst auch das heutige Badgelände.

Das Adolf-Ehrmann-Bad wird nicht nur von Bürgerinnen und Bürgern aus Neureut genutzt, sondern auch von Schülerinnen und Schülern der Nordweststadt, die dort Schwimmen lernen oder im Schwimmverein aktiv sind. Wegen seines familiären Charakters ist das Bad für viele ein fester Bestandteil des Alltags. Deshalb arbeitet auch die Bürgergemeinschaft Nordweststadt e.V. eng mit dem Freundeskreis, der DLRG und dem Schwimmverein Neureut zusammen. Beim Kulturfest wurden Unterschriften für das neue Bad gesammelt und beim „Stadtradeln“ kann das neue Nordbad aktiv unterstützt werden,

Bei einer gemeinsamen Informationsveranstaltung am 28. Mai wurde deutlich: Nur durch ein starkes, gemeinsames Auftreten und gezielte Lobbyarbeit kann das Ziel erreicht werden. Entscheidend ist jedoch, einen Investor zu finden, der die geschätzten 20 Millionen Euro Baukosten tragen kann. Da das Grundstück bereits der Stadt gehört, könnte der Neubau ohne langwierige Planungsverfahren umgesetzt werden. Als Vorbild für das neue Bad dient das Stutenseeabad.

Text und Foto: Bernd Lanz, Sebastian Looser



Regelmäßige Termine und Vermietung „Bürgerzentrum Nordweststadt - Stadtteilhaus“, Landauer Straße 2b

Das Bürgerzentrum (BZ) wird regelmäßig wöchentlich geöffnet, siehe Belegungsplan. An Feiertagen bleibt das Bürgerzentrum geschlossen! Über Änderungen informieren wir per Aushang und auf der Homepage.

Informationen zur Anmietung des BZ erhalten Sie ebenfalls auf unserer Homepage.

(<https://www.ka-nordweststadt.de/buergerzentrum/veranstaltungsart/>) In unseren Bücherregalen finden Sie u. a. Krimis und Thriller, (historische) Romane, Herz-Schmerz Romane, Biographien, Sach-, Koch- und Reisebücher, Kinder- und Jugendbücher, zahlreiche DVD-Filme, Musik-CDs und Puzzles.

Unsere kleine Standort-Bibliothek mit Nachschlagewerken wie Lexika, Ratgebern etc. soll im Bürgerzentrum verbleiben und nicht mitgenommen werden.

Text und Foto: Monika Voigt-Lindemann



Regelmäßige Termine im Bürgerzentrum Nordweststadt - Stadtteilhaus

Bitte beachten Sie die allgemeinen Hygiene-Regeln.

Alle Termine/Veranstaltungen im Bürgerzentrum nur unter Vorbehalt.

Montag

14:00 - 17:00	jede Woche	„Spielenachmittag“ für Seniorinnen und Senioren, Rummikub etc. Bücherschrank geöffnet Verkauf NW-Stadt-Chronik	BG / AWO M. Voigt-Lindemann
17:30 - 19:00	1. und 3. Mo. im Monat	„Internetcafé“ Beratung rund um digitale Medien nur nach Anmeldung per E-Mail: Internetcafe-Nordweststadt@ka-digital.de	BG / Bürgermentoren

Mittwoch

10:00 - 12:00	jede Woche	„Spielevormittag“ für Seniorinnen und Senioren, Rummikub Bücherschrank geöffnet	BG M. Wetzstein + Team
14.30 - 16:00	jede Woche Ferien 23.07. – 10.09.2025	„Singtreff“	BG, M. Schmieder

Donnerstag

17:00 - 20:00	1. und 3. Do. im Monat	„Spieleabend“, Karten-, Brett-Spiele Bücherschrank geöffnet Verkauf NW-Stadt-Chronik	BG / AWO M. Voigt-Lindemann
---------------	------------------------	--	--------------------------------

Freitag

09:30 - 12:30	1. und 3. Fr. im Monat	„Gemeinsames Frühstück“ - Wir/BG: Getränke, Butter, Marmelade Sie/Ihr: Brötchen, ... Wurst/Käse Bücherschrank geöffnet Verkauf NW-Stadt-Chronik	BG M. Voigt-Lindemann
---------------	------------------------	---	--------------------------

Samstag

10:00 - 12:00	jede Woche	„Bürgersprechstunde“ Bücherschrank geöffnet Verkauf NW-Stadt-Chronik	BG
---------------	------------	--	----

Verantwortlich für Inhalt und Kontakt: Monika Voigt-Lindemann, E-Mail: bz@ka-nordweststadt.de

Erfolgsgeschichte „Pfandbons spenden“ mit der Bürgergemeinschaft und REWE Ponzer

Mit Ihren Pfandbon-Spenden unterstützen Sie Kinder und Jugendliche in der Nordweststadt.

Die jetzige Sammlung kommt der Aktion „Karlsruhe spielt!“ 2025 zugute. Die Aktion wird vom Quartiersmanagement der Diakonie Karlsruhe sowie dem Kinder- und Familienzentrum Nordweststadt organisiert, unterstützt durch Kindergärten, Sportvereinen, der Bürgergemeinschaft Nordweststadt e.V. und anderen Initiativen.



Die in der abgelaufenen Periode gesammelten Pfandbons hatten wir für die Unterstützung des Kinderprogramms auf dem Stadtteilstadt „Kultur Nordwest“ vorgesehen. Es kamen **366,71 Euro** zusammen, die Herr Kutzli gern entgegen genommen hat. Er organisierte und koordinierte die vielen Aktionen, die für ein abwechslungsreiches Angebot gesorgt haben.

Die Redaktion und REWE Ponzer GmbH & Co. oHG freuen sich über das tolle Sammelergebnis und bedanken sich sehr herzlich bei Ihnen.

Text: Bernd Lanz, Foto: Thomas Bayer

„Karlsruhe spielt!“ 2025

Miteinander spielen, sich bewegen und begegnen – auch im Jahr 2025 haben die Menschen die Möglichkeit, dies dort zu tun, wo sonst Autos, Lastwagen und Motorräder rollen. Die Aktionswoche „Karlsruhe spielt!“ findet zum fünften Mal in Karlsruhe statt. Mithilfe von engagierten Bürgerinnen, Bürgern und Initiativen verwandelt die Stadt wieder Straßen und Plätze in kinderfreundliche autofreie Spiel- und Begegnungsflächen.

Dazu wird in der Nordweststadt die August-Bebel-Straße auf Höhe des Tiny-Houses der Volkswohnung am Donnerstag, den 25. September 2025 von 14:00 bis 17:00 Uhr komplett gesperrt. Die Aktion wird vom Quartiersmanagement der Diakonie Karlsruhe sowie dem Kinder- und Familienzentrum Nordweststadt organisiert, unterstützt von Kindergärten, Sportvereinen und anderen Initiativen. So soll die Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum gefördert und Begegnungen über die Generationen hinweg geschaffen werden.

Text und Foto(s): Johanna Post, Bernd Lanz



Verkauf unserer Chronik „Die Karlsruher Nordweststadt“

Unsere Stadtteilchronik erhalten Sie
zu den jeweiligen Öffnungszeiten

- in unserem Stadtteilhaus (Bürgerzentrum)
in der Landauer Straße 2 b
- im Café vis-à-vis
- bei Boesner GmbH (Künstlerbedarf,
Einrahmungen und Bücher),
in der Daimlerstr. 15



Wohnstift Karlsruhe

Alle Facetten des Lebens genießen



Residenz Rüppurr

Erlenweg 2 | 76199 Karlsruhe

☎ 0721 / 8801-0



FächerResidenz

Rhode-Island-Allee 4 | 76149 Karlsruhe

☎ 0721 / 60285-0

Sicher und gut versorgt

Unsere Mitarbeitenden beider Residenzen sorgen dafür, dass unsere Bewohner sicher und stets gut versorgt werden. Wir setzen alles daran, Ihnen das Leben so angenehm wie möglich zu gestalten.

Informieren Sie sich bei unseren Vermietungsbüros über freie Appartements.

@ info@wohnstift-karlsruhe.de

💻 www.wohnstift-karlsruhe.de

Herbstausflug 2025 nach Stuttgart



Donnerstag, 25. September 2025

- **Landtag Baden-Württemberg**
- **Fernsehturm-Stuttgart**
- **Abschluss in einer urigen Gaststätte**

**Treffpunkt: 9.00 Uhr am Trischan-Bus,
Stresemann Str. 11, Bushaltestelle**

Abfahrt: 9:15 Uhr

Rückkehr: ca. 21:00 Uhr

Stuttgarts Landtag und Fernsehturm

Zuerst besuchen wir in der Landeshauptstadt unser Landesparlament, hier wird Baden-Württemberg gestaltet. Am weltweit ersten Fernsehturm erkunden wir das Fundament, bevor wir auf der 153 m hohen Aussichtsplattform einen kilometerweiten Panoramablick über Stuttgart und der Region genießen. Zum Ausklang lassen wir es uns in einem urigen Gasthaus gut gehen.

Alle Gebäude sind barrierefrei.

**Abgabe der Anmeldung: 04.08 – 06.09.2025
(nur komplett ausgefülltes Formular!)**

mit Umschlag im Bürgerzentrum, Landauer Str. 2b,
Samstag 10 – 12 Uhr und Montag 14 – 17 Uhr
oder per Mail an bz@ka-nordweststadt.de

Anmeldeformulare auch im Bürgerzentrum erhältlich
und auf unserer Homepage

<https://www.ka-nordweststadt.de/aktuelles/>

Auskünfte: bz@ka-nordweststadt.de, 0172-7446957

Monika Voigt-Lindemann, (Änderungen vorbehalten)

Teilnahmebeitrag für Fahrt, Eintritt und Führungen

Mitglieder: 30,00 €

Nicht-Mitglieder: 35,00 €

Student/Kind bis 14 J.: 12,00 €

Überweisung: Sparkasse Karlsruhe

IBAN: DE32 6605 0101 0009 2297 25,

BIC: KARSDE66XXX,

Kennwort „Herbstausflug 2025“,

ACHTUNG: Barzahlung nicht möglich!

Überweisung bis spätestens 08.09.2025



Landtag Baden-Württemberg



Stuttgart-Marketing

Veranstalter: V.i.S.d.P. Bürgergemeinschaft Nordweststadt e.V., Friedrich-Naumann-Str. 33, 76187 Karlsruhe

**Verbindliche Anmeldung zum „Herbstausflug 2025“ am Do. 25.09.2025,
Bürgergemeinschaft Nordweststadt e.V.**

Name _____ Rollator ☐

Anschrift _____

Telefon-Nummer _____ Mobil-Nummer wichtig! _____

Teilnehmer ist ☐ Mitglied, Nr. _____ Kein Mitglied ☐ Kind/Student ☐

Datum _____ Unterschrift _____

Bei mehreren Teilnehmern bitte extra Anmeldeformulare beifügen.

Hinweis zur Anmeldung - Herbstaussflug 2025 nach Stuttgart

- Die Gebäude sind barrierefrei.
- Beim Fernsehturm ist der Zugang zum Fundament nur über eine Treppe erreichbar, von der Galerie aus kann man teilnehmen.
- Wenn Sie mit anderen Personen zusammen reisen, füllen Sie für jede Person ein Anmeldeformular aus.
- Wenn Sie mit einem Rollator reisen, geben Sie das unbedingt an, damit im Bus-Gepäckteil Platz freigehalten werden kann.
- Bitte denken Sie daran, Ihr frisch geladenes Mobiltelefon/Handy mitzunehmen, damit Sie im Notfall erreicht werden können.
- Festes Schuhwerk anziehen.
- Winddichte Regenjacke, Mütze einpacken. Auf dem Fernsehturm ist es windig!
- Etwas zu Trinken mitzunehmen.
- Armbanduhr tragen.
- Personalausweis und Krankenkassen-Karte mitnehmen.
- Notfall-Medikamente griffbereit mitnehmen.
- Namen und Telefonnummer von nahen Angehörigen notieren.

Auskunft: Monika Voigt-Lindemann 0172-7446957 oder E-Mail an bz@ka-nordweststadt.de



Wir bringen **Menschen & Immobilien** zusammen

RUFEN SIE UNS AN: 0721 75953910

✓ **VERKAUF**

✓ **KOSTENLOSE BEWERTUNG**

✓ **VERMIETUNG**

✓ **FINANZIERUNG**

Wo kann ich mein Päckchen versenden?

Ende Juni wurde der Laden mit DHL-Paket- und Postfiliale in der Landauer Straße geschlossen. Wer nun Pakete verschicken oder empfangen möchte, findet in der Nordweststadt mehrere Alternativen.

Eine DHL-Packstation steht an der Ecke Julius-Hirsch-Weg/Hertzstraße, direkt beim Haus Karlsruher Weg. Weitere Packstationen befinden sich in der Stresemannstraße 28 sowie in der Hertzstraße 175 beim L'Oréal Eingang. Zusätzlich wird demnächst auf dem Gelände der Firma Boesner in der Daimlerstraße 15 eine weitere Packstation eingerichtet. Bei Boesner können auch Pakete von DPD und GLS abgeholt oder abgegeben werden.

Die Packstationen ermöglichen die Abholung rund um die Uhr. Der Versand ist ebenfalls möglich – allerdings nur über die DHL-App. Wer lieber mit persönlicher Unterstützung versenden möchte, kann den Paketshop in der Daimlerstraße 4 nutzen.

Wie es mit dem Postdienst in der Nordweststadt langfristig weitergeht, ist derzeit noch offen.

Text: Sebastian Looser

Der Kropsburgweg am Abgrund....



Ende Mai tat sich im Kropsburgweg – etwa 25 Meter hinter der Einmündung in die Landauer Straße – neben einem Straßengully ein rund 50 cm großes Loch auf. Der Straßenunterbau war auf geschätzte einen Meter Tiefe abgesackt. Nach Hinweisen von Anwohnern wurde der betroffene Bereich von der Polizei weiträumig abgesperrt. Zum damaligen Zeitpunkt konnte das Tiefbauamt das Ausmaß des Hohlraums

unter dem Asphalt noch nicht abschätzen.

Bei den anschließenden Untersuchungen stellte sich heraus, dass die Verbindung zwischen der Straßenentwässerung und dem Abwasserkanal beschädigt war. Über einen längeren Zeitraum war dadurch Erdreich weggespült und abgetragen worden.

Um die Beeinträchtigungen für die Anwohner möglichst gering zu halten, wurde die Reparatur Anfang Juni zügig durchgeführt.

Der Vorfall zeigt einmal mehr, dass die Infrastruktur in unserem Stadtteil zunehmend in die Jahre kommt.

Einige Gebäude sind inzwischen über 100 Jahre alt – und in diesem Jahr feiern wir das 50-jährige Bestehen unseres Stadtteils. Vielleicht ist das ein Anlass für die Stadtverwaltung, die längst überfälligen Modernisierungsmaßnahmen entschlossener anzugehen.

Text und Foto Bernd Lanz, Sebastian Looser

Bagger rücken Götterbäumen zu Leibe

Anfang Juni fuhr die Stadt Karlsruhe im Bereich der Haltestelle August-Bebel-Straße schweres „Gerät“ auf. Man nutzte die Sperrung der Straßenbahnlinie S1/S11 infolge des Gleisbaus in der Blücherstraße, um an der Böschung und entlang des westlichen Rad- und Gehwegs große Bestände von Götterbäumen zu entfernen. Hierzu waren große Bagger notwendig, weil man das Erdreich tief abziehen musste, um zu verhindern, dass Restwurzeln wieder neue Triebe hervorbringen.



Im Uhrzeigersinn:

- Dichter Bewuchs verdrängt andere Pflanzenarten
- Während den Rodungsarbeiten
- „Aufgeräumte“ Böschung steht nun heimischem Bewuchs zur Verfügung

Der Götterbaum ist eine eingewanderte Pflanzenart, die heimische Pflanzen und Bäume verdrängt. Deshalb muss man zwingend unterbinden, dass sich diese Art auf dem benachbarten Naturschutzgebiet „Alter Flugplatz“ ausbreitet.

Text und Fotos: Bernd Lanz

KIT untersucht unsere Bäume

Vielleicht ist Ihnen bei Spaziergängen aufgefallen, dass auch in unserem Stadtteil einige Bäume mit Messgeräten versehen sind. Meist hängt eine Info-tafel an dem Baum mit dem Hinweis „Ökologische Messstation“ und der Bitte, die Sensoren nicht zu entfernen.



Links: Messstation an der Neureuter Straße

Rechts: Messung der Bodenfeuchte

Der wissenschaftliche Auftrag dahinter ist die Untersuchung der Baumgesundheit. Dabei werden Parameter wie Baumwachstum, Bodenfeuchtigkeit, Wurzelausbreitung im Verhältnis zur Temperatur und Luftfeuchtigkeit am Standort gemessen. Ziel ist, die städtischen und stadtnahen Wälder (SSW) für das menschliche Wohlbefinden zu erhalten. Die WHO betrachtet die SSW als kritische Infrastruktur, weil sie durch die Auswirkungen des Klimawandels stark gefährdet sind.

Mit dem Projekt URBORETUM will man die Gründe finden, warum sich die Baumgesundheit verschlechtert. Das Projekt ist in verschiedene Arbeitspakete aufgeteilt. Das KIT untersucht unter anderem, wie Nährstoffe, Licht und Wasser ökologische Prozesse der Bäume beeinflussen. Zusammen mit dem Gartenbauamt wird gemessen, wie sich die Vitalität von verschiedenen Baumarten unter Trockenheit verhält. Es werden dabei z.B. auch Bewässerungssysteme getestet. Weitere Informationen finden Sie unter: www.urboretum.de

Text und Fotos: Bernd Lanz

AVIA

TANKSTELLE MAIER
Inh. TIMO SCHENKEL

KFZ-Betrieb

Reparaturen aller Fabrikate

- Kundendienst laut Herstellervorgaben
- Klima-Service -Wartung
- Unfallinstandsetzung
- TÜV-Arbeiten
- Reifendienste
- SB-Waschanlage

Außerdem finden Sie in unserem Shop:

- Toto Lotto
- Kaffee To Go
- Prepaid-, Gutschein- und Simkarten
- Zeitschriften, Getränke, Eis u.v.m.
- Tabakwaren
- Pflegeartikel und Zubehör rund ums Auto

W.-Hausenstein-Allee 16 • 76187 Karlsruhe
Telefon 0721 71900 • Fax 0721 7569210
AVIA-Maier.Schenkel@t-online.de
Mo bis Fr 7.00 - 19.00 Uhr, Sa 8.00 - 14.00 Uhr

Fassade - Raum - Boden

Alles wird gut!

Fassade

Anstriche – Strukturputze – Gerüst
 Fassadenreinigung – Ausbesserungen

Raum

Anstriche – Tapezierarbeiten – Putze
 Innendämmung – Feuchteschäden

Boden

Teppichböden – Kunststoff- u.
 Designböden – Laminat u. Fertigparkett –
 Teppichreinigung – Räumservice

Fassade - Raum - Boden

Im Husarenlager 10
 Fon 0721 564756
 info@maler-alsgut.de

76187 Karlsruhe
 Fax 0721 564187
 www.maler-alsgut.de

Bilderrätsel

Vielseitige Künstlerin gesucht

Der jungen Leserschaft bin ich womöglich nicht bekannt. Allerdings ist es noch nicht lange her, dass ich verstorben bin und dadurch wieder in den Schlagzeilen auftauchte. Meinen Karriere-Höhepunkt hatte ich in den 1950er und 1960er Jahren. Als Sängerin, Tänzerin, Schauspielerin, Gitarristin und Entertainerin war ich weltweit gefragt. Ich beherrschte mehrere Sprachen, und mein musikalisches Repertoire umfasste Schlager, Jazz, Musical, Chanson, Pop und Bossa Nova. Nach meinem ersten Kinofilm folgten 11 weitere Kinoproduktionen. Ich hatte viele internationale Auftritte, z. B. mehrere Tourneen in den USA, in Südamerika, Japan, Australien, Südafrika und in der ehemaligen UDSSR. Im deutschen Fernsehen erhielt ich u. a. eine eigene Fernsehshow. Ein baden-württembergischer Ministerpräsident, der mir sowohl das Große Bundesverdienstkreuz der BRD als auch später den Echo-Preis für mein Lebenswerk überreichte, wollte mir an der geplanten Hochschule für darstellende Künste einen Lehrauftrag verschaffen, was sein Nachfolger aber verhinderte.

Die Aufzählung meiner gesamten Disko-, Filmografie und meiner zahlreichen Auszeichnungen (Musikpreise, Medienpreise und Staatsehrungen) würde hier den Rahmen sprengen. Vielleicht sind Sie jetzt aber, verehrte Leserinnen und Leser, etwas neugierig geworden und möchten noch in Kürze etwas über mein Leben erfahren. Ich wurde in einer europäischen Hauptstadt geboren, über die ich Anfang der 1950er Jahre ein überaus erfolgreiches Lied sang. Diese Single verkaufte sich innerhalb von 4 Jahren über 900.000 mal. Meine Eltern waren beide Italiener und beide im Musikgeschäft tätig (Vater Akkordeonist, Mutter Musikclown). Ich wuchs mit drei Geschwistern auf. Mit meinem älteren Bruder, ebenfalls im Showbusiness tätig, trat ich während meiner Karriere immer wieder gemeinsam auf. Aus meinen zwei Ehen hatte ich neben der italienischen auch die französische und deutsche Staatsbürgerschaft. In meinen späteren Lebensjahren lebte ich zunehmend zurückgezogen in der Schweiz,

gab auch nur noch selten Interviews. Dennoch meldete ich mich in unregelmäßigen Abständen über Facebook mit aktuellen Fotos, persönlichen Erinnerungen und kritischen Kommentaren über meine Darstellung in den Boulevardmedien zu Wort. Ich denke, nun haben Sie genug über mich erfahren, um rauszufinden, wer ich bin bzw. war.

Text: Ursula Schuch-Daniel

Teilnehmen können alle Leserinnen und Leser der „Nordweststadtzeitung“.

Senden Sie die Lösung an:
Bürgergemeinschaft Nordweststadt e.V.
Friedrich-Naumann-Str. 33, 76187 Karlsruhe
oder per E-Mail an: presse@ka-nordweststadt.de

Bitte nennen Sie uns auch Ihre Wohnadresse für die mögliche Gewinnzusendung.

Die Gewinner geben wir im nächsten Heft bekannt.

Einsendeschluss ist der 24.09.2025

Was es dieses Mal zu gewinnen gibt:

1. Preis: Gutschein für das Fächerbad
2. Preis: Gutschein von der Metzlerschen Buchhandlung, Karlstraße 13
3. Preis: Karlsruher Geschenkgutschein

Bei allen Spendern bedanken wir uns herzlich.

Haben Sie die Lösung für das Rätsel in Heft 03/2025 herausgefunden?

Die farbenfrohen Zaunlatten sind am Zaun der Werner-von-Siemens-Schule in der Kurt-Schumacher-Straße zu sehen.

Gewonnen haben:

1. Preis: Julia Licht, Gutschein für zwei Personen von „City Tours“ Karlsruhe
2. Preis: Vincent Bartsch, Gutschein von Flowers by Thomas Seith
3. Preis: Rolf Day, Gutschein der Eisdiele „Fantasia“

Allen Gewinnern gratulieren wir herzlich.

Trauernetz Nordwest

Mit dem Abschied leben lernen – Begleitung in der Trauer

Trauernde kommen zusammen, um mit ähnlich Betroffenen über ihre eigenen Gefühle in der Trauerzeit zu sprechen – oder einfach nur dabei zu sein und zuzuhören. Der offene Gesprächskreis wird geleitet von Gerlinde Richter.

Treffpunkte: Freitag, 25. Juli 2025 – im August ist Sommerpause – Freitag, 5. September, Freitag, 10. Oktober 2025, jeweils von 11:00 Uhr bis 12:30 Uhr.

Das **Trauercafé** befindet sich im Diakonissenhaus Bethlehem, Friedrich-Naumann-Str. 33, hinterer Eingang, 76187 Karlsruhe. Anschließend besteht die Möglichkeit, gemeinsam im Mutterhaus Bethlehem zu Mittag zu essen.

Das **Café vis-à-vis** im Gemeindezentrum der Petrus-Jakobus-Gemeinde am Walther-Rathenau-Platz hat geöffnet. Die Dienstagsgruppe trifft sich nach der Sommerpause im August am Dienstag, 23. September und Dienstag 21. Oktober 2025, jeweils ab 14:30 Uhr.

Wir informieren Sie aktuell auf unserer Homepage: www.trauernetz-nordwest.de.

Text: Gunther Spathelf

IN GUTEN HÄNDEN Trauerhilfe seit 1902



TRAUERHILFE STIER
Gerwigstr. 10 · 76131 Karlsruhe · (0721) 9646010



KURT WESCH

Steinmetzbetrieb
Inhaber Stefan Ernst

Grabmale • Sonnenuhren • Skulpturen
Treppen • Simse

Haid-&Neu-Straße 21 76131 Karlsruhe
info@wesch-natursteine.de Tel.: 0721 - 69 83 86

Fachtierarztpraxis Alexander Virnich Fachtierarzt für Kleintiere

Landauer Straße 10, 76185 Karlsruhe
Telefon 0721 / 490 2567-0 · Fax 0721 / 490 2567-5



Sprechstunde nach Vereinbarung

Montag bis Freitag:
8.00-12.00 und 15.00-19.00 Uhr
Samstag:
9.30-12.00 Uhr

Notdienst

nach telefonischer Voranmeldung
0721 / 490 2567-9



Logopädische Praxis

Annette Furtwängler-Brandt

staatl. anerkannte Logopädin

Friedrich-Naumann-Str. 33
76187 KARLSRUHE
Telefon 0721 75 61 88

www.logopaedie-furtwaengler-brandt.de

Petrus-Jakobus-Gemeinde



Liebe Bürgerinnen und Bürger im Stadtteil,



das Stadtteilstadt Kultur Nord-west war ein gelungener Auftakt in die Hochsommerzeit. Nun hoffe ich, dass Sie in den kommenden Wochen hier und da Gelegenheit finden, aufzuatmen und aufzutanken.

Im August findet der Gottesdienst unserer Pfarrgemeinde im Wechsel mit Knielingen statt.

Bitte entnehmen Sie unserem

Gemeindebrief, der im Eingangsbereich des Gemeindehauses ausliegt, die genauen Daten.

Schon heute mache ich Werbung für den Gemein-deausflug auf den Spuren Albert Schweitzers. Er findet im Rahmen unserer Thementage zu Albert Schweitzer am 11. Oktober statt und führt uns ins Elsass.

Wir sehen uns das Wohnhaus von Albert Schweitzer, das inzwischen ein Museum ist, in Günsbach an und haben dort eine Führung. Vorher machen wir zum Mittagessen und Spazierengehen (vielleicht auch Andenken-Shoppen) Zwischenstopp im schönen Städtchen Schlettstadt.

Näheres entnehmen Sie bitte dem Info-Flyer. Ich würde mich freuen, wenn sich wieder einige aus der BG zum Ausflug anmelden, wie es auch bereits im Mai bei unserem Ausflug in die Pfalz der Fall war.

Herzliche Grüße und eine schöne Sommerzeit,

Ihr Pfarrer Matthias Feil



**Wir freuen uns auf Ihren Besuch
mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen**



Sommerferien im August
Ab dem 1. September 2025
sind wir wieder für Sie da!

Café vis-à-vis
am Walther-Rathenau-Platz
Bienwaldstraße 18
76187 Karlsruhe

www.vis-a-vis-cafe.de
info@vis-a-vis-cafe.de
0721 – 79 08 47 47

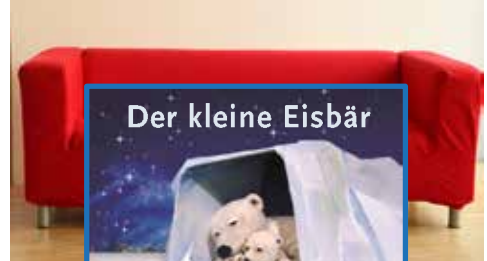
Öffnungszeiten:

Dienstag: 9:30 – 12:30 Uhr
14:30 – 17:30 Uhr
Samstag: 9:30 – 12:30 Uhr
Sonntag: 14:30 – 17:30 Uhr



Das rote Sofa im Café

Café-Sonderöffnung
Freitag, 17. Oktober 2025, 14:30 – 17:30 Uhr



marotte Theater zu Gast im Café

**mit Thomas Hänsel, Beginn 15:30 Uhr
für Erwachsene und Kinder ab 3 Jahren**

Um Spenden wird gebeten

Café vis-à-vis
der Petrus-Jakobus-Gemeinde
Bienwaldstraße 18
76187 Karlsruhe
www.vis-a-vis-cafe.de





Gemeindeausflug ins Elsass auf den Spuren Albert Schweitzers am 11. Oktober 2025

9:00 Uhr	Abfahrt bei Petrus-Jakobus (Wilhelm-Hausenstein-Allee)
9:20 Uhr	Zustieg in Knielingen (Struvestraße)
11:00 Uhr	Ankunft in Schlettstadt und kleiner Stadtrundgang (ca. 1 Stunde)
	Mittagessen in Schlettstadt
14:15 Uhr	Weiterfahrt zum Albert-Schweitzer-Museum in Günsbach mit Führung
17:00 Uhr	Rückfahrt
19:15 Uhr	Ankunft in Knielingen/ Petrus-Jakobus

Preis pro Person (ohne Mittagessen):
35 Euro (inklusive Busfahrt und Führung im Albert Schweitzer Haus)
Anmeldung hier:



Oder im Pfarramt der Petrus-Jakobus Gemeinde
Tel.: 0721/753434
Email: PetrusJakobusGemeinde.Karlsruhe@kbz.ekiba.de



formationskirche von Riga am Ende der Proben- tage war etwas Außergewöhnliches. Abwechselnd wurden wir von unserem Chorleiter und den Chorleitern des Burtnieks-Chors geleitet.

Außer den täglichen Proben, u. a. in der lettischen Musikakademie, standen natürlich auch weitere Programm- punkte an. Von Dominik, der 2024 ein Eras- mus-Jahr in Riga verbracht hatte, erhielten wir eine ausgiebige Stadtführung. Ein weiteres Highlight war ein Ausflug zum Mežaparks, einer ausgedehnten Park- und Waldlandschaft am Rande der Stadt mit der größten Freilichtbühne Europas. Dort finden Konzer- te und das berühmte lettische Lieder- und Tanzfest statt. Einer der Hauptdirigenten dieses Sängerfestes hat uns über das riesige Areal geführt und ganz spon- tan zu „Saule, Perkons, Daugava“ dirigiert.

Einen tollen Strandtag an der Ostsee, genauer gesagt am Jūrmala Beach, hat uns das sonnige Wetter auch erlaubt. Ein paar Mutige haben sich sogar in die kühle Ostsee gewagt. Abends standen dann mal die letti- sche Nationaloper mit Ballett oder lustiges Singen mit unseren lettischen Freunden vom Burtnieks-Chor in einer Karaoke-Bar auf dem Programm.

Katholische Seelsorgeeinheit Allerheiligen - St. Konrad



Wer eine Reise mach, der kann was er- zählen - Der Chor CantaViva in Lettland

Lange haben wir fleißig geprobt. „Ode an die Freu- de“ oder „Saule, Perkons, Daugava“, um nur zwei von unseren deutschen und natürlich auch lettischen Stücken zu nennen. In den Pfingstferien war es dann endlich so weit: Wir sind mit über 20 Sängerinnen und Sängern und unserem Chorleiter Dominik Graumann in die lettische Hauptstadt Riga gereist. Im Gepäck hatten einige von uns auch ihre Familie dabei.

Am Mittwoch angekommen, durften wir Sängerin- nen und Sänger von CantaViva am nächsten Tag un- sere neuen Freunde vom lettischen Burtnieks-Chor mit ihren drei Dirigenten Egils, Hannah und Sandis kennenlernen und gemeinsam proben. Das Singen mit einem anderen Chor in lettischer und deutscher Sprache war eine ganz besondere Erfahrung, die sehr viel Spaß gemacht hat. Auch unser Auftritt in der Re-



Das Ende der gemeinsamen Chorreise war am Sonntagmorgen das gemeinsame Proben mit dem Chor der Maria-Magdalenen-Kirche, einer der ältesten Kirchen Rigas, und das anschließende gemeinsame Singen im Gottesdienst. Dabei haben wir u.a. zusammen Stücke aus einer Missa Simplex von Rihards Dubra gesungen.

Zu Lettlands Identität gehört sein Liedgut. In der Zeit der Sowjetunion haben sich die Letten damit ihre Kultur bewahrt und durch die singende Revolution schließlich ihre Freiheit erlangt. Umso bewegend war es für uns, mit lettischen Sängerinnen und Sängern gemeinsam zu musizieren. Diese Reise hat uns einmal mehr gezeigt, wie verbindend Musik ist — und die Erinnerungen an diese Tage in Riga werden uns noch lange im Herzen bleiben. Eine unserer Sängerinnen hat es noch Tage später in Karlsruhe auf den Punkt gebracht: „Ich bin noch ganz beseelt.“

Text und Fotos: Martina Craff Castillo

Haus Karlsruher Weg

Badischer Landesverein
für innere Mission

Geselliges Kugelspiel im Haus Karlsruher Weg

Im Haus Karlsruher Weg, einer Pflegeeinrichtung des Badischen Landesvereins (BLV), genießen die Bewohner*innen ein vielseitiges und lebendiges Freizeitprogramm. Für all jene, die zwischendurch eine ruhige Auszeit an der frischen Luft bevorzugen oder etwas Neues erleben möchten, hält die Einrichtung eine ganz besondere Attraktion bereit: Die erst kürzlich im beliebten Gemeinschaftsgarten eingerichtete Boulebahn.



Ob die Bewohner*innen selbst mit Freude die Kugeln rollen und versuchen, das „Schweinchen“, die kleine Zielkugel, zu treffen, ob sie als begeisterte Zuschauer*innen die Mitbewohner*innen anfeuern oder ob sie einfach entspannt die gemeinsame Zeit im Freien genießen – die Boulebahn bietet einen wunderbaren Ort, um die warmen Tage in geselliger Runde und angenehmer Atmosphäre zu verbringen. Hier kann jede*r ganz nach eigenem Wunsch aktiv werden oder einfach die frische Luft und das Miteinander genießen, ganz ohne Trubel eines offiziellen Programmpunktes.

Gefällt Ihnen unsere lebendige Gemeinschaft und das Miteinander im Haus Karlsruher Weg? Möchten Sie regelmäßig eine freundliche und motivierte Gruppe von Bewohner*innen beim Boule, Boccia oder Pétanque ehrenamtlich begleiten und unterstützen? Dann freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme! Sie erreichen unseren Sozialen Dienst, Frau Beate Allmendinger, telefonisch unter 0721 276603109. Melten Sie sich gerne bei uns!

Text und Foto: C. Seibert

Essen auf Rädern

Jeden Tag lecker – frisch auf den Tisch

Ihr Restaurant auf Rädern:
Speiseplan unter www.paritaet-ka.de

0721 91230-10

Bestellung:
Mo–Fr von 8–13 Uhr



Fahrräder ergonomisch angepasst, die in
Ausstattung und Design so individuell sind wie Sie

www.Rad-Punkt.de

Zietenstr. 83
76185 Karlsruhe
Tel: 0721-966 99 282

Öffnungszeiten:

Di+Do 09.30-12.00 Uhr
Di-Fr 13.30-18.30 Uhr
Sa 10.00-14.00 Uhr

Diakonisches Werk Karlsruhe



Quartiersprojekt und Kinder- und Familienzentrum Nordweststadt

Gemeinschaftsgartenprojekt

Haben Sie Lust, Gemüse anzubauen, frische Kräuter zu ernten oder einfach mit Nachbar*innen in der Erde zu wühlen?

In der Nordweststadt gibt es eine freie Fläche, die wir gemeinsam mit Ihnen gestalten und bepflanzen können! Egal, ob Sie bereits Erfahrung haben oder einfach neugierig sind – jede*r ist willkommen! Zusammen möchten wir Ideen entwickeln, wie wir die Flächen nutzen und gestalten.

Bei Interesse kommen Sie gerne auf uns zu oder machen Sie sich selbst ein Bild vor Ort! Der Gemeinschaftsgarten befindet sich bei der August-Bebel-Straße 68:



Melden Sie sich gerne oder kommen Sie einfach vorbei. Wir freuen uns auf Sie!

Ansprechpartnerinnen:

Johanna Post (Sozialarbeiterin B.A.)

Quartiersprojekt Nordweststadt

Telefonnummer: 0721 20397 – 198

E-Mail: johanna.post@dw-karlsruhe.de

Ute Fabacher (Erzieherin und Elternbegleiterin)

Quartiersprojekt Nordweststadt

Leitung der Kinder- und Familienzentren Mühlburg und Nordweststadt

Telefon: 0721 20397 – 224

E-Mail: ute.fabacher@dw-karlsruhe.de

Sprechzeiten im Tiny-House der Volkswohnung

(August-Bebel-Straße 60, 76187 Karlsruhe)

Montag 09:00 – 11:00 Uhr

Donnerstag nach Vereinbarung

E-Mail: quartier@dw-karlsruhe.de

www.dw-karlsruhe.de

AWO Stadtbezirk



Mühlburg/Nordweststadt/ Neureut

Treffen mit gemütlichem Beisammensein und Mittagessen am 2. Dienstag im Monat

(12.08.2025, 09.09.2025, 14.10.2025, 11.11.2025)

12:00 – 14:30 Uhr im Restaurant HELLAS

Bonner Platz, Bonner Straße 25a

Das Lokal ist barrierefrei!

Spiele-Angebote gemeinsam mit der Bürgergemeinschaft Nordweststadt e. V. im Bürgerzentrum Nordweststadt

Landauer Straße 2b

neben dem Rudolf-Steiner-Kindergarten.

Das Bürgerzentrum ist barrierefrei!

Spiele-Nachmittag für Seniorinnen und Senioren

an jedem Montag

14:00 – 17:00 Uhr

„Rummikub“

Spiele-Abend

am 1. und 3. Donnerstag im Monat

17:00 – 20:00 Uhr

„Brett-, Würfel-, Kartenspiele, Rummikub“

Alle Treffen unter Vorbehalt, bitte vorab Info einholen bei

Monika Voigt-Lindemann, Vorsitzende

Mobil: 0172 744 6957

E-Mail: movoli48@googlemail.com

Individuelle IT-Systeme

Hardware Internet Netzwerk SmartHome
Telefonie Wartung Reparatur Vor-Ort-Service

Mo.-Do. 09:30-18:00 Uhr und Fr. 09:30-14:00 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung

0721 2017870
76185 Karlsruhe | Wiesbadener Straße 10

Gartenprojekt – Reha-Südwest



Kleingartenanlage Exerzierplatz e.V.



Seit Anfang des Jahres wird in der Kleingartenanlage Exerzierplatz (West) am Garten-Projekt der Sozialpädagogischen Wohngemeinschaften Karlsruhe für Kinder und Jugendliche mit komplexen Behinderungen kräftig gewerkelt.

Eine von der Reha-Südwest gepachtete Gartenparzelle wird mit tatkräftiger Hilfe verschiedener Gruppen und Spendengeldern neu gestaltet. Ziel ist es, nicht nur einen naturorientierten Aufenthaltsort für Menschen mit Behinderung anzubieten, sondern auch eine Stätte der Begegnung ganz ohne Berührungsängste zu kreieren. Inklusion und Integration sind großgeschrieben.

Viele Organisationen und Freiwillige unterstützen die Verwirklichung dieses Vorhabens. Der Förderverein der Wohngemeinschaften, RolliKids e.V., unterstützt mit Spendengeldern, Muskelkraft brachte die Fußball-Herrenmannschaft des SV Spielberg ein. Die jungen Männer griffen beherzt zu Hacke und Schaufel, entfernten Steine und Unrat aus dem Boden, um die Voraussetzung für den Bau einer neuen Hütte und



Bepflanzung zu schaffen. Der Schutt wurde anschließend von einer Firma fachgerecht entsorgt.

Für das innovative Projekt zeichnet ein Arbeitskreis der Wohngemeinschaften in der Kußmaulstraße unter der Leitung von Dr. med. Friedemann Lindmayer verantwortlich.

Die Ambitionen sind groß, doch mit Hilfe aller Förderer, Spender und Freiwilligen wird sich das ehrgeizige Ziel realisieren lassen. Alle Beteiligten freuen sich darauf.

*Text: Reha Südwest
Fotos: Edeltraud Götze, Reha Südwest*

UNTERSTÜTZEN IM ALLTAG



WG Karlsruhe

Begleite Kinder und Jugendliche in den Sozialpädagogischen Wohngemeinschaften Karlsruhe.

- Freiwillige im FSJ und BFD
- Praxiserfahrung neben dem Studium für Studierende mit pädagogischer/pflegerischer Vorbildung, Erzieher, Pflegefachkraft oder -helfer

Informieren und bewerben.

Reha-Südwest gGmbH
Sozialpädagogische
Wohngemeinschaften Karlsruhe
Kußmaulstraße 25, 76187 Karlsruhe
Telefon 0721 4647050
wg.karlsruhe@reha-suedwest.de
www.reha-suedwest.de/wg-karlsruhe

Mehr Infos zum Freiwilligendienst
www.reha-suedwest.de/freiwillige



Reha-Südwest
für Behinderte gGmbH

RESTAURANT HELLAS AM BONNER PLATZ

- Griechische und deutsche Küche
- Mo. bis Mi. und Fr. wechselnder Mittagstisch
- Biergarten von April bis Oktober
- ausreichend Parkplätze vorhanden

Unsere Speisekarte und die aktuellen Öffnungszeiten finden Sie auf unserer Internetseite: hellas-karlsruhe.de
Donnerstags ist das Restaurant geschlossen

Bonner Str. 25A - 76185 Karlsruhe
Tel. 75 85 60 - kontakt@hellas-karlsruhe.de

Ingrid Westhoff`s Wolle und Strickmoden

**Di.-Do. 11:00-13:00 Uhr
15:00-18:00 Uhr**

Sa. nach Vereinbarung

**Jockgrimer Straße 4
76187 Karlsruhe
0721 389693**



www.daswollegeschäft.de



Hauptunter- suchung fällig?

Dann am besten gleich zu DEKRA - Ihr zuverlässiger Partner für Sicherheit und Mobilität. Ohne Voranmeldung.
Mo - Di: 7.30-17.00 Uhr, Mi: 7.30-18.00 Uhr, Do - Fr: 7.30-17.00 Uhr,
Sa: 8.30-12.00 Uhr

DEKRA Automobil GmbH
Niederlassung Karlsruhe
Im Husarenlager 14
76187 Karlsruhe
Tel. 0721/5607-0



DEKRA
Alles im grünen Bereich.



SG Karlsruhe

Neues aus der SGK-Basketball-Abteilung

Im Juni waren gleich zwei Teams der SG Karlsruhe beim 3x3-Turnier-Stop in Germersheim. Das Team KGT hatte die Ehre, gegen die algerische Nationalmannschaft im 3x3 Basketball anzutreten.

Gut ins Turnier startete KGT mit einem Sieg gegen Speyer. Danach kam es zu dem besagten Spiel gegen Algerien, in dem man sich sehr gut verkauft hat. Im dritten Spiel freute man sich über einen weiteren Sieg! Die Spiele vier und fünf gingen leider verloren. Mit dem Gruppenplatz 5 schied man leider aus dem Turnier aus.



Das zweite Team SGK verlor drei Spiele mit einem bzw. drei Punkten äußerst knapp. Es gelang den Korbjägern der SGK nur ein deutlicher Sieg. Mit vier Niederlagen und einem Sieg war auch hier nach der Gruppenphase Schluss.

Die nächsten 3x3 Turniere in der Sommersaison sind in Planung, ehe es im September mit der ersten Liga-saison los geht.

Text: Chris Müller

Foto: Abteilung Basketball, SGK

Farbe bekannt - Trikots gezeigt!

Die Sportgemeinschaft Karlsruhe hat Farbe bekannt und am Trikottag 2025 teilgenommen. Beim vom Badischen Sportbund initiierten Trikottag zeigten die SGK-Mitglieder ihre Trikots und Vereinsfarben einen Tag lang im Berufsalltag, Schulalltag, im Sport und an allen anderen Orten des täglichen Lebens.

Mit der Aktion soll auf die Vereine und deren Gemeinschaft, sowie auf das Engagement der vielen Ehrenamtlichen aufmerksam gemacht werden! Sportvereine liefern einen wichtigen Mehrwert für unsere



Gesellschaft und lehren Menschen aller Herkunft, Alters- und Berufsgruppen Werte wie Fairness, Respekt, Gemeinschaft, Toleranz und Akzeptanz.

Die SG Karlsruhe rückt dabei auch die Inklusion in den Vordergrund. Bei der Einsendung der Trikotbilder zeigte sich unsere Inklusionsmannschaft den gesamten Aktionstag über stolz in den Farben der SG Karlsruhe und setzte damit ein großes Zeichen!

Sie suchen ein Inklusionsangebot für Kinder, Jugendliche oder Erwachsene? Melden Sie sich gerne bei unserer Inklusionsbeauftragten Frau Knecht unter: claudia.knecht@sg-ka.de.

Wir freuen uns auf Euch und bedanken uns bei allen Teilnehmenden des Trikottags!

Text: Damjan Zmirc, Annika Boos

Fotos: SG Karlsruhe, Inklusionsmannschaft

Heiße Tage, schönes Wetter!

Das Bewegungszentrum der SG Karlsruhe e.V. lädt zum Trainieren ein.

Das Bewegungszentrum der Sportgemeinschaft Karlsruhe e.V. auf dem Gelände der Siemens AG bietet alles, was ihr für eure Gesundheit und Fitness braucht. Hier können sowohl Mitarbeiter der Siemens AG, Teilnehmer aus Firmenfitnessangeboten als auch Mitglieder unseres Vereins in klimatisierten Räumlichkeiten trainieren.

Fit und gesund bleiben steht bei uns an erster Stelle. Gesundheit, Fitness oder Unterstützung auf dem Weg zur Traumfigur. Das kompetente Trainerteam begleitet unsere Mitglieder auf dem Weg zum individuellen Ziel.

Trainieren an modernen EGYM-Geräten, mit Freihanteln oder in unserem Ausdauerbereich. Das Bewegungszentrum bietet etwas für jeden Geschmack. Wer nicht allein trainieren möchte, kann an unseren verschiedenen Kursangeboten teilnehmen.

Bei einem Probetraining könnt ihr euch einen eigenen Eindruck machen.

Wir freuen uns auf neue Gesichter.

Text: Boas Firsching

Interessenabfrage zu Triathlon-Angebot für Kinder

Die Sportgemeinschaft Karlsruhe führt aktuell eine Umfrage durch, bei der das Interesse an einem Kinder-/Jugendsportangebot zum Triathlon abgefragt wird. Nachdem engagierte Ehrenamtliche mit dieser Idee auf die sportliche Leitung zukamen, möchten wir nun die allgemeine Interessenslage abfragen, um bei ausreichendem Interesse ein mögliches Angebot vorzubereiten.

Wir laden Sie/Euch herzlich zur Umfrage ein. Unter dem nebenstehenden QR-Code kommen Sie direkt zur Umfrage.



*Text: Annika Boos, SG Karlsruhe
Kontaktadresse: info@sg-ka.de*



Ist Ihr PC bereit für Windows 11?

Aufrüstung - Reparatur - Installation
Verkauf von Neu- und Gebrauch-PCs

Computerwerkstatt am Rheinhafen

Rheinhafenstr. 12

76189 Karlsruhe

0721-21968

Powered by CRONIMET Cremetal GmbH

www.msh-ka.de

info@msh-ka.de

GLASEREI
FENSTERBAU

SAND

EINE
KLARE
SACHE

- FENSTER
- HAUSTÜREN
- GLASARBEITEN
- FENSTERREPARATUR
- DENKMALPFLEGE
- EINBRUCHSCHUTZ



FENSTERBAU · SANIERUNG · BERATUNG

**Glaserei Sand
und Co. GmbH**
Greschbachstr. 17
76229 Karlsruhe

Tel. 0721 9400150
Fax 0721 406329
info@sand-glas.de
www.sand-glas.de



Karrer & Barth und Partner GmbH

Kußmaulstr. 15

76187 Karlsruhe

Tel.: 07 21 / 97 18-400

www.karrer-barth.de

Karrer & Barth –
die Kfz-Werkstatt
für alle Marken



Für Ihr Auto tun wir alles.

Turnerschaft Mühlburg



Tanzkurs für Kinder von 7-10 Jahren

Jetzt neu bei der Turnerschaft Mühlburg:

Kindertanzkurs – Mit Spaß zur Bewegung und Kreativität! Für Kinder von 7-10 Jahren.

In diesem Tanzkurs entdecken Kinder spielerisch die Welt des Tanzes. Durch kreative Bewegungsübungen fördert die Tanzlehrerin Halyna nicht nur die körperliche Entwicklung, sondern auch das Selbstbewusstsein und die Fantasie Deines Kindes. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Getanzt wird ab Freitag, 10. Oktober von 16:00-17:00 Uhr in der vereinseigenen Halle 2 an insgesamt 8 Terminen.

Medizinische Wirbelsäulengymnastik für Senioren zum Schnuppern

Die Turnerschaft Mühlburg bietet einen zehnstündigen Kurs „Medizinische Wirbelsäulengymnastik für Senioren“ an. Dabei wird unter individueller Anleitung des erfahrenen Trainers Alexander Arnold in der vereinseigenen Halle trainiert. Der Kurs für Gesundheit und Wohlempfinden richtet sich speziell an Senioren, die die Funktionalität ihrer Rückenmuskulatur, ihre Beweglichkeit und Koordination beibehalten und unnötigen Schmerzen präventiv Einhalt gebieten wollen. Die Zielgruppe sollte in der Lage sein, Übungen am Boden auf einer Matte durchführen und sich auf Händen, Armen und Knien abstützen zu können. Der nächste Kurs startet am Donnerstag, 25. September von 14:00-15:00 Uhr.

Einladung zur Zumba-Party

Liebe Zumba-Fans, es ist wieder soweit – unsere nächste Zumba-Party steigt am Freitag, 19. September. Seid ihr dabei? Kommt und tanzt mit uns von 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr in Halle 2 der TS Mühlburg. Anschließend können wir ab 20 Uhr den Abend gemütlich ausklingen lassen – für Getränke ist gesorgt! Wer mag, kann gerne einen Kuchen oder Fingerfood mitbringen. Teilnehmen können Mitglieder und Nichtmitglieder. Der Eintritt ist frei. Da die Personenzahl begrenzt ist, bitten wir um rechtzeitige Anmeldung über Yolawo. Den Link hierzu findet Ihr auf der Webseite der Turnerschaft.

Tennishalle buchen

In der 2-Felder-Tennishalle der Turnerschaft Mühlburg sind sowohl in den Morgenstunden als auch am Nachmittag und vereinzelt am Abend noch attraktive Zeiten und Plätze frei und können online auch von Nichtmitgliedern gebucht werden. Die TS Mühlburg verfügt über ausreichend Parkplätze, gepflegte Dusch- und Umkleieräume, sowie eine Vereinsgaststätte, in der nach dem Spiel von Dienstag bis Sonntag noch ein Einkehrschwung möglich ist. Informationen über die Tennishalle können Sie der Homepage der TS Mühlburg entnehmen

Infos: Geschäftsstelle Turnerschaft Mühlburg 1861 e.V., Am Mühlburger Bahnhof 12, 76189 Karlsruhe, Tel. 0721/554031, E-Mail info@turnerschaft-muehlburg.de, www.turnerschaft-muehlburg.de.

Text: T. Rohrmann



tanzkurs
mit halyna

für alle kinder von 7-10 jahre

im mittelpunkt stehen
spaß, bewegung & gemeinschaft.

KEINE
VORKENNTNISSE
NOTIG

Freitags von 16:00-17:00 Uhr in der Halle 2
8 Termine beginnend am 10. Oktober 2025



Scanne & sichere dir jetzt deinen Platz!

Turnerschaft Mühlburg 1861 e. V., Am Mühlburger Bahnhof 12, 76189 Karlsruhe
0721-554031 oder info@turnerschaft-muehlburg.de





**Stefanie
Apotheke**

Bettina Lave e.K.
Landauer Straße 2
76185 Karlsruhe
Fon: 0721 754402
Fax: 0721 758064

TC Karlsruhe-West



Tennissport für Groß & Klein

Ob durch den neu gegründeten Jugendtag, das spaßige Sommercamp oder Jugendmannschaften für jedes Alter – der TC Karlsruhe-West bietet Tennis-Möglichkeiten für Kinder, Jugendliche und Familien!

Wer sind wir?

Der TC Karlsruhe-West ist der Tennisverein der Nordweststadt! Gegründet 2004 und seitdem beständig am Wachsen, hat der Verein einiges zu bieten:

- 9 Tennisplätze im Herzen der Nordweststadt
- 1 Flutlichtanlage für die Late-Night-Matches
- 1 Beachvolleyballfeld zum Spielen für Mitglieder
- 1 Boulefeld für das gemütliche Ausklingen des Feierabends
- Aktives Vereinsleben mit Veranstaltungen wie dem Neumitgliederfest, dem Sommerfest oder unserem Jugendtag
- Modernes Clubhaus mit Sitzlounge, Getränkekühlschrank und einer einladenden, beleuchteten Außenterrasse

Familientennis zum Ausprobieren!

Ob Neuling oder Tennis-Profi – Familien sind herzlich eingeladen, den Tennissport bei uns kennenzulernen. Einfach vorbeikommen, reinschnuppern und gemeinsam mit Groß und Klein die Begeisterung für den Sport entdecken.

Sportliche Highlights

Im Sommer 2025 treten wir mit insgesamt 8 Erwachsenenmannschaften und 3 Jugendmannschaften an. Am Wochenende ist also immer etwas geboten



– wir laden Interessierte herzlich ein, vorbeizukommen und den Tennissport hautnah und direkt vor der Haustür zu erleben!

Außerdem finden mehrere Turniere auf unseren Tennisplätzen statt. Spielerinnen und Spieler aus ganz Süddeutschland reisen an, um sich sportlich zu messen und um Pokale und Medaillen zu kämpfen. Neben spannenden Matches bieten wir bei jedem Turnier Verpflegung und erfrischende Getränke – ein Besuch lohnt sich also doppelt!

Alle Mannschaftsspiele, Vereinsfeste und Turniere finden Sie auf unserer Website.

Wir freuen uns, Euch bald als Mitglied, Sportbegeisterte oder Zuschauende auf unserer schönen Anlage begrüßen zu dürfen! Unsere Geschäftsstelle ist immer montags, dienstags und freitags von 8–12 Uhr sowie mittwochs und donnerstags von 14–18 Uhr geöffnet.

Weitere Informationen:

Berliner Straße 10

76187 Karlsruhe

Website: www.tc-karlsruhe-west.de

Mail: info@tc-karlsruhe-west.de



Jugend-Sommercamp

Datum: 04.08. - 08.08.25

Anmeldeschluss: 28.07.25

9-16 Uhr

e-training



Fit und aktiv durch den Sommer – mit Bewegung, Spaß und Kampfsport!

Warum gerade jetzt Bewegung wichtig ist

Lange Tage, Sonnenlicht und milde Temperaturen laden ein, sich mehr zu bewegen – ob drinnen oder draußen. Regelmäßige körperliche Aktivität verbessert nicht nur das Herz-Kreislauf-System, sondern stärkt auch das Immunsystem, hebt die Stimmung und hilft, Stress abzubauen. Der Sommer ist der perfekte Zeitpunkt, um neue Gewohnheiten zu etablieren – und das am besten mit Spaß, Struktur und Unterstützung.

Kampfsport und Fitness – mehr als nur Bewegung

Im e-training Fitnessclub und Kampfsportschule in der Borsigstraße 3 in Karlsruhe erwartet Sie ein ganzheitliches Konzept:

- Im Fitnessbereich bieten wir gezieltes Kraft- und Ausdauertraining mit individueller Betreuung – ohne Massenbetrieb.
- In der Kampfsportschule lehren wir Karate, Kickboxen, Taekwondo und MMA – für Kinder ab 3 Jahren, Jugendliche, Erwachsene und Senioren.

Unsere erfahrenen Trainer begleiten Sie persönlich – ganz gleich, ob Sie Anfänger oder Fortgeschrittener sind. Unser Ziel: Nicht nur körperliche Stärke, sondern auch Selbstbewusstsein, Ausgeglichenheit und ein starkes Gemeinschaftsgefühl.

5 Sommer-Tipps für mehr Bewegung im Alltag

1. Nutzen Sie die Morgen- oder Abendstunden für Training, wenn es noch angenehm kühl ist.
2. Integrieren Sie Bewegung in den Alltag – zum Beispiel durch Radfahren, Treppensteigen oder kurze Spaziergänge.

3. Achten Sie auf Flüssigkeit und Ernährung – besonders bei sportlicher Aktivität an heißen Tagen.
4. Probieren Sie etwas Neues aus – Kampfsportarten fördern nicht nur Fitness, sondern auch Konzentration und Selbstdisziplin.
5. Setzen Sie sich realistische Ziele – kleine Erfolge motivieren langfristig.

Unser Sommerangebot – fair, flexibel, effektiv
Damit der Einstieg leichtfällt, bieten wir diesen Sommer besonders faire Tarife:

- Fitness-Training: ab 25 €, monatlich kündbar
- Kampfsport-Training: ab 25 €, ebenfalls flexibel

Ob Sie nur fit bleiben oder sich auch selbst verteidigen lernen wollen – bei uns trainieren Sie sicher, individuell betreut und mit echten Ergebnissen. Persönlich. Familiär. Zertifiziert.

Kontakt und weitere Informationen

Für mehr Informationen oder eine unverbindliche Beratung erreichen Sie uns unter 0721 9766 91 54, auf www.etraining-online.de oder über unseren Instagram-Kanal unter https://www.instagram.com/orhan__erdal.

Neben klassischem Fitness bieten wir auch **Kampfsport- und Bewegungskurse** an, die sich ideal zur Verbesserung von Koordination, Reflexen und Selbstbewusstsein eignen. Natürlich haben Sie die Möglichkeit, verschiedene Trainingsformen auszuprobieren und sich individuell beraten zu lassen.

Mehr Informationen und unverbindliche Beratung vor Ort – wir freuen uns auf Sie!

Kostenlose Übungen unter https://www.instagram.com/orhan__erdal oder einfach QR-Code einscannen.

Orhan Erdal, e-training, Borsigstr. 3, 76185 Karlsruhe, www.etraining-online.de, 0721 97 66 91 54



Martin Lehmann-Waldau

Beziehungsberater (RLT), Rechtsanwalt und zertifizierter Mediator

- ✓ Beziehungsberatung (Relational Life Therapy zertifiziert)
- ✓ Rechtsberatung in allen familien- und erbrechtlichen Angelegenheiten



Ihr Beziehungsanwalt

Moltkestr. 119, 76185 Karlsruhe • Tel. 0721 470 399 50

Kleingartenverein Oberer-See e. V.



Ran an die Bienen: Kinder gestalten kreative Insektenhotels

Ferienaktion der Kindermalwerkstatt verbindet Kunst, Natur und Umweltbildung

Kreative Ferien mit Bienenfokus

Unter dem Motto „Ran an die Bienen“ beschäftigten sich 16 Kinder während einer dreitägigen Ferienaktion der Kindermalwerkstatt Kind & Kunst mit allem, was ihnen zum Thema Bienen einfiel. Sie druckten summende Bienenstöcke, tonten dazu Bienen und andere Insekten, bauten Brummschleudern und gestalteten kleine Bienenhotels aus bemalten Blechdosen. Höhepunkt unserer Aktion war die Ausgestaltung zweier großer Holzrahmen, die der Kleingartenverein „Oberer See“ extra für diese Aktion auf seinem Gelände aufgestellt hatte. Dafür hatten die Kinder vorab in der Kindermalwerkstatt Holzkisten mit Ton und Naturmaterialien ausgestaltet, die am letzten Tag der Ferienaktion in die Rahmen eingebaut wurden. Jetzt können die Bienen kommen und ihre Hotels besiedeln.



Warum Bienen so wichtig sind

Bienen sind nicht nur faszinierende Lebewesen, sondern auch von unschätzbarem Wert für unser Ökosystem. Rund 80 Prozent der heimischen Nutz- und Wildpflanzen sind auf ihre Bestäubung angewiesen – ohne sie wären unsere Gärten, Felder und Supermärkte um vieles leerer. Doch der Lebensraum der Bienen ist bedroht: Blütenarme Flächen, Pestizide und zunehmende Versiegelung machen es den Insekten schwer. Projekte wie dieses schärfen bereits bei Kindern das Bewusstsein für die Bedeutung von Artenvielfalt und den achtsamen Umgang mit der Natur. Die liebevoll gestalteten Bienenhotels leisten einen kleinen, aber wichtigen Beitrag zum Schutz dieser wertvollen Tiere. Beste Bedingungen im Kleingartenverein

Ein idealer Standort für die neuen Bienenunterkünfte ist der Kleingartenverein „Oberer See“, denn dort finden die Wildbienen und andere Insekten eine große Vielfalt an Blütenpflanzen – von Obstbäumen über Kräuter bis hin zu naturnah bewachsenen Gartenflächen. So wird sichergestellt, dass es rund um die neuen Nisthilfen nicht nur gemütlich, sondern auch nahrhaft zugeht.

Zusammenarbeit aus der Nachbarschaft

Die Idee für die Aktion war in einem Gespräch von Stefan Rössler (Kleingartenverein Oberer See) mit der Leiterin der Kindermalwerkstatt Ina Weiß bei einer Vorstandssitzung der Bürgergemeinschaft Nordweststadt entstanden. Für die Kindermalwerkstatt – seit 1992 Anlaufstelle für Kinder, Kunst und Kreativität in Mühlburg und in der Nordweststadt – war die Möglichkeit, mit den Kindern aus dem Ferienkurs einen Tag draußen im Schrebergarten zu verbringen, ein tolles Angebot und eine gute Gelegenheit, um mit unseren Nachbarn in Kontakt zu kommen.

Text: Ina Weiß (Kindermalwerkstatt Kind&Kunst),

Andrea Hofmann (KGV Oberer See e.V.)

Fotos: Christian Schneider (KGV Oberer See e.V.)

Kontakt:

Kleingartenverein Oberer See e.V.

Presse: Andrea Hofmann

andrea.hofmann@kgv-oberer-see.org

<https://www.kgv-oberer-see.de>

Kindermalwerkstatt: Freiraum für kreatives Handeln.

Leitung: Ina Weiß

Kindermalwerkstatt.de

WICHTIGE INFORMATIONEN

Der Medienbus...

ist reparaturbedingt nicht im Einsatz
vom 14. Juli bis 21. September 2025.



Der nächste Halt in der Landauer-Straße nach der Sommerpause wird voraussichtlich der 2. Oktober sein und danach wieder alle 14 Tage (in geraden Kalenderwochen)

Sie können sich auch am Aushang an der Haltestelle, unter der Telefonnummer: 0721 133-4275 oder auf der Homepage <https://stadtbibliothek.karlsruhe.de/standorte/medienbus> informieren.

Mobile Schadstoffsammlungen

auf dem Walther-Rathenau-Platz (Marktplatz) am Dienstag den 16. September 2025 zwischen 14:00 und 14:45 Uhr.

Das Team Sauberes Karlsruhe bittet darum, dass beschädigte oder undichte Gebinde auslaufsicher verpackt sind und die Aufschriften dem Inhalt entsprechen. Mengen über 20 Liter bitte an den stationären Annahmestellen in der Maybachstr. 10a oder der Nordbeckenstr. 1 abgeben.

Weitere Hinweise wie z.B. die Abgabe an den Schadstoffannahmestellen finden Sie unter dem Link: <https://tsk.karlsruhe.de/unsere-leistungen/unser-service/entsorgungseinrichtungen#c124935>

Altpapiersammlung

08.09. und 06.10. ab 7:30 Uhr

Die Jugendturnerinnen des MTV Karlsruhe freuen sich auf viel Papier.

Sicherheitshalber können Sie die Termine auch bei dem Internetangebot des Teams Sauberes Karlsruhe abgleichen. <https://tsk.karlsruhe.de/unsere-leistungen/unser-service/abfallentsorgung>

Die MTV-Jugend

◆ Fliesen ◆ Platten ◆ Mosaik
◆ Schiefer
◆ Granit
◆ Naturstein

Wir legen's Ihnen
zu Füßen...

... und an die Wand!

Ihr Spezialist für Fliesen und Naturstein –
im **Bad**, im **Wohnbereich**, auf **Terrasse** und **Balkon**!

www.buege-gmbh.de



BÜGE

FLIESENVERLEGUNG

Büge Fliesenverlegung · Fon 0721/9 31 47-0

VERANSTALTUNGSKALENDER

Termine für den Kalender bitte rechtzeitig bis zum jeweiligen Redaktionsschluss an die E-Mail-Adresse presse@ka-nordweststadt.de schicken. Vielen Dank.

Die Termine der Bürgergemeinschaft Nordweststadt e.V. können Sie jederzeit auch in unseren Schaukästen auf dem Bonner Platz, in der Landauer Straße bei der Sparkasse, am Bürgerzentrum oder im Eingangsbereich des REWE-Markts erfahren. Außerdem sind Sie auf unserer Homepage verfügbar.

DATUM	ZEIT	VERANSTALTUNG	VERANSTALTUNGSORT
Fr., 25.07.	11:00-12:30	Trauercafé Trauernetz Nordwest	Mutterhaus Bethlehem, Friedrich-Naumann-Straße 33
Fr., 25.07.	16:00-18:00	Ausstellung vom Kunstprojekt „Wir hier – in unserem Quartier“	Kindermalwerkstatt in der Gab- lonzer Straße 8, 76185 Karlsruhe
So., 27.07.	19:00	Musik und Lesung mit Matthias Feil	Petrus-Jakobus-Kirche Bienwaldstraße 18
Do., 31.07. Fr., 01.08.	10:00-15:00	Gemeinsame Ferienstartaktion vom Stadtjugendausschuss und der Bürgergemeinschaft 	Aktivspielplatz
Fr., 05.09.	11:00-12:30	Trauercafé Trauernetz Nordwest	Mutterhaus Bethlehem, Friedrich-Naumann-Straße 33
Fr., 19.09.	Ab 17:00	Parking Day	Landauer Straße beim Stadtteilhaus (Bürgerzentrum)
Di., 23.09.	14:30	Dienstagsgruppe Trauernetz	Café vis-à-vis Bienwaldstraße 18
Do., 25.09.	9:00-21:00	Jahresausflug der BG nach Stuttgart	
Do., 25.09.	14:00-17:00	„Karlsruhe spielt“ Quartiermanagement & Kifaz	August-Bebel-Straße beim Tiny-House der Vowo
Sa., 27.09.	09:30-12:30	Marktfürschoppen der Bürgergemeinschaft 	Walther-Rathenau-Platz (Marktplatz)
6.10.-10.10.		Kinderkochmobil (KiKoMo)	August-Bebel-Straße beim Tiny-House der Vowo
Fr., 10.10.	11:00-12:30	Trauercafé Trauernetz Nordwest	Mutterhaus Bethlehem, Friedrich-Naumann-Straße 33
Di., 21.10.	14:30	Dienstagsgruppe Trauernetz	Café vis-à-vis Bienwaldstraße 18

Redaktionstermine 2025

Heft	Redaktionsschluss	Erscheinungstermin
05/25	24.09.25	16.10.25
06/25	12.11.25	04.12.25

WIR GRATULIEREN

im August, September, Oktober 2025

- 60 Jahre** Klaus Lehmann, Patrick E. K. Schlehuber
- 65 Jahre** Dr. Albert Käuflein
- 71 Jahre** Inge Rintzel
- 72 Jahre** Roland Jegan
- 73 Jahre** Siegfried Theuner, Prapassorn Bauer
- 74 Jahre** Edith Senger, Hildegard Gaertner, Robert Reimann
- 75 Jahre** Gunther Spathelf
- 76 Jahre** Robert Leber, Gerhard Repple, Nikolaus Meinhardt
- 77 Jahre** Marion Köppel, Irmgard Bühler, Wilma Neumann, Marian Plesschhoff
- 78 Jahre** Kurt Malaschitz, Helga Kandlbinder
- 79 Jahre** Ursula Roth
- 81 Jahre** Maritta Stockwald, Ursula Gründler, Dr. Wolfgang Stripf, Ingeborg Koslowski-Wiry
- 82 Jahre** Brigitte Butzer, Hans-Peter Klemm
- 83 Jahre** Dr. Knut Hoffmann, Dr. Georg Heil, Alfred Kandlbinder, Brigitte Neubauer
- 84 Jahre** Heiderose Hofer-Garstka, Rolf Steimel
- 85 Jahre** Dieter Läger, Volker Geyer
- 86 Jahre** Hartmut Fischer
- 87 Jahre** Helma Procházka, Adeltraut Ritter, Rolf Walther, Alwine Tiedemann
- 89 Jahre** Fritz Schiller
- 90 Jahre** Horst Hummel
- 91 Jahre** Joachim Gromann, Vera Blank
- 92 Jahre** Alfons Troes
- 93 Jahre** Eduardo Hilpke
- 94 Jahre** Herbert Schreiber
- 95 Jahre** Sonja Roth
- 98 Jahre** Waltraut Scheunemann

WIR BEGRÜßEN UNSERE
NEUEN MITGLIEDER

Max Brandenburg, Tina Enenkel

IMPRESSUM

„Die Nordweststadt“

Stadtteilzeitung der Bürger-
gemeinschaft Nordweststadt e.V.

**Herausgeber**

Bürgergemeinschaft Nordweststadt e.V.
Dr. Markus Dreixler, 1. Vorsitzender

Geschäftsstelle:

Postadresse der Geschäftsstelle
Friedrich-Naumann-Str. 33
(im Diakonissenhaus Bethlehem)
76187 Karlsruhe
Telefon: 0721/4990737 (Anrufbeantworter)
E-Mail: info@ka-nordweststadt.de
www.ka-nordweststadt.de

Bankverbindung

Sparkasse Karlsruhe
IBAN: DE32 6605 0101 0009 2297 25
BIC: KARSDE66XXX

Verteilte Auflage:

8000 Exemplare

Redaktion

Dr. Markus Dreixler, 1. Vorsitzender
(verantwortlich)

presse@ka-nordweststadt.de

Namentlich gekennzeichnete
Artikel stellen nicht in jedem Fall
die Meinung der Redaktion dar.

Anzeigenservice

Thomas Bayer
anzeigen@ka-nordweststadt.de
Die Mediadaten sind unter
www.ka-nordweststadt.de
abrufbar.

Layout

ipunkt-Design
info@ipunkt-design.com

Erscheinungsweise

Siehe S. 49

Redaktionsschluss

24.09.2025 für Heft 5/2025

**Das nächste Heft erscheint
am 16.10.2025.**

Mobile Pflege. *Gepflegt zu Hause leben.*

Unser Pflegedienst erleichtert Ihren Alltag.

Wir entlasten Sie und Ihre Angehörigen.

Wir beraten Sie gerne: **0721 91230-60**

Ihre Dienste im Hardtwaldzentrum
www.paritaet-ka.de



6-jähriges Berufliches Merkur Gymnasium ab Klasse 8

**Studium aller
 Fachrichtungen
 möglich!**

Merkur Akademie
 INTERNATIONAL
 Privatschule seit 1903

www.merkur-akademie.de

Telefon: 0721 1303-0

Meine Leidenschaft für Ihr neues Zuhause

Immobilien
 Verkauf + Vermietung • Wohn-/und Gewerbeimmobilien • Wohnen im Alter
Finanzierung
 Kaufpreisfinanzierung • Sanierungsfinanzierung • Anschlussfinanzierung
Sanierung
 Handwerkervermittlung • Bauträgerschaft • Partner rund ums Wohnen



Pinar Karasu
 Immobilienmaklerin (HK) und Bankkauffrau



Elbinger Straße 16i • 76139 Karlsruhe 0721/47002766 www.rundumwohnen.de



Bürgergemeinschaft Nordweststadt e.V.

Friedrich-Naumann-Str. 33, 76187 Karlsruhe, mitgliederverwaltung@ka-nordweststadt.de

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt in die Bürgergemeinschaft Nordweststadt e.V. und bin in diesem Zusammenhang mit der elektronischen Verarbeitung nachfolgender Daten einverstanden:

Vorname und Nachname	<table border="1" style="display: inline-table; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table> Geburtsdatum (TT MM JJJJ)				

Straße	PLZ / Wohnort
--------	---------------

E-Mail (bitte Druckbuchstaben)	Telefon / Mobil
--------------------------------	-----------------

Bitte folgende Einverständniserklärungen **ankreuzen oder durchstreichen**:

Ich bin einverstanden, dass im Bürgerheft* „Die Nordweststadt“ (Papierausgabe) bekannt gegeben wird:

- ☐ mein Beitritt
☐ mein Geburtstag

Ich bin einverstanden, dass meine E-Mail-Adresse von der Bürgergemeinschaft der Nordweststadt e.V. verwendet werden kann für:

- ☐ **Mitglieder-Post** (Beitritt, Kündigung, Änderungen etc.)
☐ **Einladungen** zu BG-Veranstaltungen wie z.B. Jahreshauptversammlung etc.
☐ **Helferaufruf** zu BG-Veranstaltungen wie z.B. Marktfrühschoppen, Kulturfest etc.

Diese Einverständniserklärungen können jederzeit widerrufen werden, per Post an die Vereinsadresse oder mit einer Mail an widerspruch@ka-nordweststadt.de, siehe auch unser Datenschutz-Informationsblatt.

Datum	Unterschrift (Mitglied)
-------	-------------------------

**Das Bürgerheft erscheint auch als PDF-Ausgabe auf unserer Internet-Homepage. Für die Verwendung der Daten im Internet durch Dritte kann keine Verantwortung übernommen werden.*

SEPA-Lastschriftmandat

Gläubigeridentifikationsnummer: DE89BGM00000620913

Ich ermächtige die Bürgergemeinschaft Nordweststadt e.V., vereinbarte Zahlungen mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Bürgergemeinschaft Nordweststadt e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Mein **Jahresbeitrag** in Höhe von _____ Euro/Jahr wird per Lastschrift von folgendem Konto eingezogen. (Mindestbeitrag: 10 €/Jahr).

Kontoinhaber: Vorname und Nachname	Bank
------------------------------------	------

IBAN: DE ____ | ____ | ____ | ____ | ____ | ____ | ____

Datum	Unterschrift (Kontoinhaber)
-------	-----------------------------

ANSCHLUSS GRATIS!

Jetzt Glasfaser-Internet sichern und 1.500 € sparen.

Glasfaser-
Anschluss

0€

bis 02.08.2025*

Hier informieren und buchen:



Bürger- und Gemeindezentrum Knielingen

Struvestr. 45, 76187 Karlsruhe

Öffnungszeiten: montags von 10:00 – 13:00 Uhr

Petrus-Jakobus-Gemeindehaus

Bienwaldstr. 18, 76187 Karlsruhe

Öffnungszeiten: donnerstags von 15:00 – 18:00 Uhr



Online unter:

**deutsche-glasfaser.de/
knielingen**



Per Telefon:

02861 8133 410

*Der Hausanschluss ist bei Auftragserteilung während der Nachfragebündelung bis zum 02.08.2025 in Ihrem Ort kostenlos, danach einmalig ab 1.500 €. Die genauen Vertragsbedingungen finden Sie unter deutsche-glasfaser.de.

Deutsche Glasfaser Wholesale GmbH · 40463 Düsseldorf (Postanschrift)

DG_4389_1



**Deutsche
Glasfaser**



**Jetzt
schlägt's 13.
Badens beste Bank.**

**13 x Testsieger in Folge –
weil beste
Privatkundenberatung
unsere Mission ist.**

**#BadensBesteBank
#Dreizehn #Glück**

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Karlsruhe**

Schmuck-Outlet

Aus "Alt mach Neu"!



Wir reparieren

Wir reinigen

Wir ändern

(Ringweiten und Kettenlängen ändern,
Perlketten fädeln, Steine ersetzen, ...)

Yvette Ries
YVETTE RIES

Mo. - Fr.: 12:00-18:00 Uhr

Tel.: 0721/9722150 Daimlerstr. 5a 76185 KA

DER KARLSRUHER

POLSTERFACHMARKT

www.moebel-kiefer.de



Funktionen
gegen
geringen
Mehrpreis



Alles
OHNE
DEKO

Hochwertige Polstergruppe,
L-Form, in pflegeleichtem Stoffbezug.

**POLSTER
KNALLER**

Polstergruppe

1298,-

Gratis
Lieferung



wie abgebildet:
mit 2x Kopfstütze
und 2x Kissen 1629,-

Möbel Kiefer

Matthias Kiefer GmbH
76187 Karlsruhe-Knielingen
Saarlandstr. 81 • Tel. 0721/920 999 52

Polsterland

S5

Straßenbahn-Halte-
stelle Herweghstraße.
Direkt vor dem
Eingang!

POLSTERMÖBEL – GROSSAUSWAHL